

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, bevor Sie das Arzneimittel anwenden.

Dieses Arzneimittel ist Ihnen persönlich verschrieben worden und Sie dürfen es nicht an andere Personen weitergeben. Auch wenn diese die gleichen Krankheitssymptome haben wie Sie, könnte ihnen das Arzneimittel schaden.

Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Nucala Fertigpen und Fertigspritze 100 mg/mL

GlaxoSmithKline AG

Was ist Nucala und wann wird es angewendet?

Nucala enthält als Wirkstoff Mepolizumab, einen sogenannten monoklonalen Antikörper, ein Protein, das für die Erkennung einer bestimmten Substanz im Körper ausgelegt ist. Es wird angewendet zur Behandlung von schwerem Asthma bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren, bei erwachsenen Patienten ab 18 Jahren mit schwerer chronischer Rhinosinusitis mit Nasenpolypen (CRSmNP), chronisch obstruktiver Lungenerkrankung (COPD) und eosinophiler Granulomatose mit Polyangiitis (EGPA), sowie als Zusatztherapie beim Hypereosinophilie-Syndrom (HES) bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren.

Schweres eosinophiles Asthma

Manche Personen mit schwerem Asthma weisen zu viele sogenannte eosinophile Granulozyten (eine bestimmte Untergruppe der weissen Blutkörperchen) im Blut und in den Lungen auf. Diese Erkrankung wird als *eosinophiles Asthma* bezeichnet und ist der Asthma-Typ, der mit Nucala behandelt werden kann.

Wenn Ihr Asthma unter Ihrer laufenden Behandlung nicht ausreichend kontrolliert ist, kann Nucala die Zahl Ihrer Asthmaanfälle senken.

Nucala wird Ihnen zusätzlich zu Ihren üblichen Arzneimitteln verschrieben.

Chronische Rhinosinusitis mit Nasenpolypen (CRSmNP)

CRSmNP ist eine Erkrankung, bei der die Betroffenen zu viele Eosinophile im Blut, in der Nase und in den Nasennebenhöhlen haben. Dies kann Symptome wie verstopfte Nase und Geruchsverlust, und die Bildung von Nasenpolypen in der Nase verursachen.

Nucala kann die Zahl der Eosinophilen im Blut senken, die Grösse Ihrer Nasenpolypen reduzieren und die Verstopfung Ihrer Nase lindern.

Chronisch obstruktive Lungenerkrankung (COPD)

Manche Personen mit COPD weisen zu viele Eosinophile im Blut und in den Lungen auf, was zu einer Entzündung und Verdickung der Atemwege führt. Es ist eine chronische Erkrankung, die sich langsam verschlechtert. Zu den Symptomen gehören Kurzatmigkeit, Husten, Unwohlsein in der Brust und Auswurf von Schleim.

Nucala kann die Zahl der Eosinophilen im Blut senken und eine deutliche Verschlimmerung der Symptome vermindern.

Eosinophile Granulomatose mit Polyangiitis (EGPA)

EGPA ist eine Erkrankung, bei der die Betroffenen zu viele Eosinophile in Blut und Geweben sowie eine Entzündung der Blutgefässe (Vaskulitis) aufweisen.

Am häufigsten sind bei EGPA Lungen und Nebenhöhlen betroffen, oftmals jedoch auch andere Organe wie Haut, Herz, Nieren, Nerven oder Darm.

Nucala kann die Zahl der Eosinophilen im Blut senken, die EGPA-Symptome lindern und deren Wiederauftreten bei Personen, die bereits Kortikosteroide nehmen, verzögern.

Hypereosinophilie-Syndrom (HES)



HES ist eine Erkrankung, bei der die Betroffenen eine hohe Anzahl Eosinophiler im Blut haben. Diese Zellen können Organe im Körper schädigen, insbesondere das Herz, die Lunge, die Nerven und die Haut.

Nucala kann die Zahl der Eosinophilen im Blut senken, die HES-Symptome lindern und deren Wiederauftreten verhindern.

Nucala darf nur auf Verschreibung des Arztes oder der Ärztin hin angewendet werden.

Wann darf Nucala nicht angewendet werden?

Wenn Sie auf Mepolizumab oder einen in Nucala enthaltenen Hilfsstoff allergisch reagieren, dürfen Sie Nucala nicht anwenden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin, wenn Sie glauben, dass dies bei Ihnen der Fall ist.

Wann ist bei der Anwendung von Nucala Vorsicht geboten?

Nucala darf nicht zur Behandlung plötzlich einsetzender Atembeschwerden im Zusammenhang mit Asthma und COPD angewendet werden.

Verschlimmerung des Asthmas oder der COPD

Bei manchen Personen kommt es unter der Behandlung mit Nucala zu Asthma- oder COPD-bedingten Nebenwirkungen oder zu einer Verschlechterung ihres Asthmas oder ihrer COPD.

Informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, Apotheker bzw. Apothekerin oder Ihre Pflegefachperson, wenn Ihr Asthma oder Ihre COPD auch nach Beginn der Behandlung mit Nucala unkontrolliert bleibt oder sich verschlechtert.

Allergische Reaktionen und Reaktionen an der Injektionsstelle

Bei der Verabreichung einer Injektion können schwere allergische Reaktionen auftreten.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt bzw. ihre Ärztin vor der Verabreichung von Nucala, falls bei Ihnen nach einer Injektion oder nach der Einnahme eines Arzneimittels bereits eine entsprechende Reaktion aufgetreten ist.

Andere Arzneimittel gegen Asthma, CRSmNP, COPD, EGPA oder HES

Setzen Sie Ihre anderen Arzneimittel (insbesondere Kortikosteroide) gegen Asthma; CRSmNP, COPD, EGPA oder HES nach Beginn der Behandlung mit Nucala keinesfalls ab. Eine Änderung der Therapie darf nur unter der direkten Aufsicht Ihres Arztes bzw. Ihrer Ärztin erfolgen.

Parasitäre Erkrankungen

Nucala kann Ihre Widerstandsfähigkeit gegen Infektionen durch Parasiten wie Würmer schwächen. Wenn Sie bereits eine parasitäre Infektion haben, sprechen Sie mit Ihrem Arzt resp. Ihrer Ärztin, da diese vor Beginn der Verabreichung von Nucala behandelt werden muss.

Wenn Sie in ein Gebiet reisen, in dem solche Erkrankungen häufig vorkommen, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Die möglichen Nebenwirkungen (Kopfschmerzen, Fieber) von Nucala können einen Einfluss auf Ihre Verkehrstüchtigkeit und Ihre Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen haben.

Natrium

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro Injektion zu 100 mg (= 1 mL), d.h. es ist nahezu «natriumfrei».

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder



- andere Arzneimittel (auch selbstgekaufte!) einnehmen oder anwenden.

Darf Nucala während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Wenn Sie schwanger sind oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt resp. Ihre Ärztin um Rat.

Wenn Sie Ihr Kind stillen möchten, sprechen Sie vor der Anwendung von Nucala mit Ihrem Arzt bzw. ihrer Ärztin. Während der Behandlung mit Nucala dürfen Sie nicht stillen.

Wie verwenden Sie Nucala?

Nucala wird als Injektion unter die Haut (subkutane Injektion) verabreicht.

Ihr Arzt bzw. Ihre Ärztin kann entscheiden, ob Sie oder Ihre Betreuungsperson Nucala selbst injizieren können. Wenn dies möglich ist, werden Sie oder Ihre Betreuungsperson in der korrekten Anwendung von Nucala geschult.

Sie können Nucala im Bauchbereich (Abdomen) oder am Oberschenkel unter die Haut injizieren. Ihre Betreuungsperson kann Nucala auch in Ihren Oberarm injizieren. Die Injektionen dürfen nicht in empfindliche, verletzte, gerötete oder verhärtete Hautbezirke verabreicht werden.

Eine Anleitung zur korrekten Anwendung des Fertigpens bzw. der Fertigspritze finden Sie in der beigelegten Gebrauchsanweisung.

Übliche Dosierung:

Schweres Asthma bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren:

1 Injektion zu 100 mg alle vier Wochen.

Kinder unter 12 Jahren

Die Sicherheit und Wirksamkeit von Nucala bei Kindern mit schwerem Asthma unter 12 Jahren wurde nicht untersucht und darf Kindern unter 12 Jahren nicht verabreicht werden

CRSmNP bei Erwachsenen ab 18 Jahren

1 Injektion zu 100 mg alle vier Wochen.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Die Anwendung von Nucala bei Kindern und Jugendlichen mit CRSmNP unter 18 Jahren wurde nicht untersucht und darf Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verabreicht werden.

COPD bei Erwachsenen ab 18 Jahren

1 Injektion zu 100 mg alle vier Wochen.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Die Anwendung von Nucala bei Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren im Zusammenhang mit COPD ist nicht relevant. Nucala darf Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verabreicht werden.

EGPA bei Erwachsenen ab 18 Jahren

3 Injektionen zu je 100 mg auf einmal alle vier Wochen.

Der Abstand zwischen den einzelnen Injektionsstellen muss mindestens 5 cm betragen.

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Die Sicherheit und Wirksamkeit von Nucala bei Kindern und Jugendlichen mit EGPA unter 18 Jahren wurde nicht untersucht und darf Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht verabreicht werden.

HES bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 12 Jahren:

3 Injektionen zu je 100 mg auf einmal alle vier Wochen.



Der Abstand zwischen den einzelnen Injektionsstellen muss mindestens 5 cm betragen.

Kinder unter 12 Jahren

Die Sicherheit und Wirksamkeit von Nucala bei Kindern mit HES unter 12 Jahren wurde nicht untersucht und darf Kindern unter 12 Jahren nicht verabreicht werden

Wenn Sie mehr Nucala verwendet haben, als Sie sollten:

Wenn Sie denken, dass Sie zu viel Nucala gespritzt haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Ihre Ärztin.

Wenn Sie die Anwendung von Nucala vergessen haben:

Sie oder Ihre Betreuungsperson sollten die nächste Dosis Nucala spritzen, sobald Sie sich erinnern. Wenn Sie nicht bemerken, dass Sie eine Dosis verpasst haben, bis es bereits Zeit für Ihre nächste Dosis ist, dann spritzen Sie nur die nächste Dosis wie geplant. Wenn Sie sich nicht sicher sind, was Sie tun sollen, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin.

Setzen Sie die Injektionen von Nucala nur ab, wenn Ihr Arzt bzw. Ärztin es Ihnen sagt. Bei einem Unter- oder Abbruch der Behandlung mit Nucala können Ihre Beschwerden erneut auftreten.

Ändern Sie nicht von sich aus die verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Nucala haben?

Allergische Reaktionen

Allergische Reaktionen, die schwerwiegend sein können, sind unter Behandlung mit Nucala selten und betreffen bis zu 1 von 1000 behandelte Personen. Sie treten in der Regel innerhalb von Minuten bis Stunden nach der Injektion auf, aber manchmal können die Symptome auch erst mehrere Tage später auftreten.

Wenn Sie nach der Anwendung von Nucala eines der folgenden Symptome bemerken, brechen Sie die Behandlung mit Nucala ab und nehmen Sie **unverzüglich ärztliche Hilfe** in Anspruch:

- Hautausschlag (Nesselsucht) oder Hautrötung
- Schwellung der Augenlider, des Gesichts, der Lippen, der Zunge oder des Mundes
- Brustenge, Husten oder Atemnot
- Ohnmacht, Schwindel oder Benommenheit (aufgrund eines Blutdruckabfalls)

Wenn Sie früher eine ähnliche Reaktion auf eine Injektion oder ein Arzneimittel gehabt haben, informieren Sie Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin, bevor Sie Nucala anwenden.

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Nucala auftreten:

Sehr häufig (bei mehr als 1 von 10 Behandelten):

- Kopfschmerzen.

Häufig (bei bis zu 1 von 10 Behandelten):

- Infektion der unteren Atemwege – mögliche Symptome sind u.a. Husten und Fieber
- Harnwegsinfektion (Blut im Urin, Schmerzen beim Wasserlassen, häufiges Wasserlassen, Fieber, Schmerzen im unteren Rücken)
- Schmerzen im Oberbauch (Magenschmerzen oder Beschwerden im oberen Bauchraum)
- Fieber
- Ekzem (juckenden, geröteten Hautflecken)
-



Reaktionen an der Injektionsstelle (Schmerzen, Rötung, Schwellung, Jucken und Brennen der Haut um die Einstichstelle herum)

- Rückenschmerzen
- Arthralgie (Gelenkschmerzen)
- Halsentzündung (Pharyngitis)
- verstopfte Nase

Gelegentlich (bei bis zu 1 von 100 Behandelten):

- Herpes Zoster (Gürtelrose)

Selten (bei bis zu 1 von 1000 Behandelten):

- allergische Reaktionen, die auch schwerwiegend sein können (Anaphylaxie) (siehe oben).

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten können in Apotheken oder Sammelstellen abgegeben werden. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Lagerungshinweis

Bewahren Sie Nucala für Kinder unerreikbaar auf.

Im Kühlschrank (2°C bis 8°C) und bis zum Gebrauch in der Originalpackung vor Licht geschützt aufbewahren. Nicht einfrieren!

Der Fertigpen und die Fertigspritze können aus dem Kühlschrank genommen und lichtgeschützt in der Originalpackung bis zu 7 Tage lang bei Raumtemperatur aufbewahrt werden. Sie sind zu entsorgen, wenn sie länger als 7 Tage ausserhalb des Kühlschranks gelagert wurden.

Der Fertigpen resp. die Fertigspritze dürfen nicht mehr verwendet werden, wenn sie länger als 8 Stunden ausserhalb der Originalverpackung geblieben sind.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Nucala enthalten?

Wirkstoffe

Jeder Fertigpen und jede Fertigspritze zu 1 mL enthält als Wirkstoff 100 mg Mepolizumab.

Hilfsstoffe

Saccharose, Natriummonohydrogenphosphat-Heptahydrat, Citronensäure-Monohydrat, Polysorbat 80, Natriumedetat und Wasser für Injektionszwecke.

Zulassungsnummer

Nucala Fertigpen 67350 (Swissmedic)

Nucala Fertigspritze 67351 (Swissmedic)



Wo erhalten Sie Nucala? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken nur gegen ärztliche Verschreibung.

Nucala 100 mg/mL; Fertigpen: Packung mit 1 Fertigpen zu 1 mL

Nucala 100 mg/mL; Fertigspritze: Packung mit 1 Fertigspritze zu 1 mL

Zulassungsinhaberin

GlaxoSmithKline AG, 6340 Baar

Diese Packungsbeilage wurde im Dezember 2025 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Injektionslösung im Fertigpen

Nucala Fertigpen

(Mepolizumab)

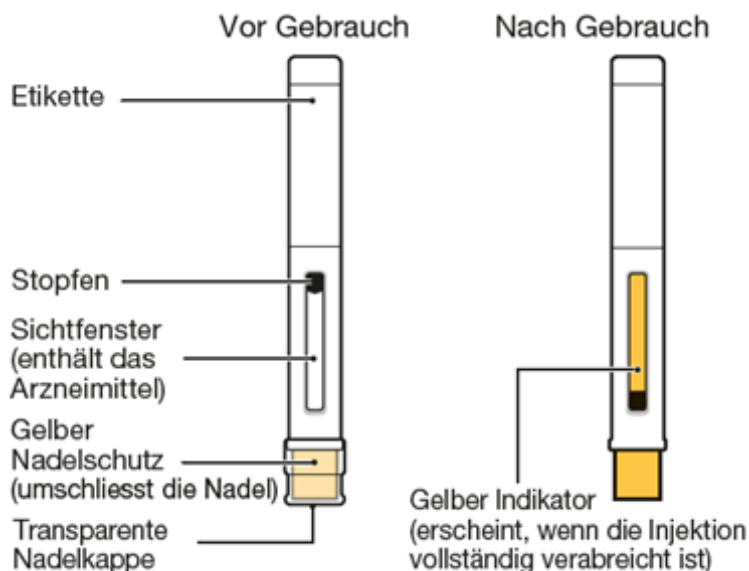
Bitte beachten Sie diese Anweisungen zur Anwendung des Fertigpens. Das Missachten der Anweisungen kann dazu führen, dass der Fertigpen nicht ordnungsgemäss funktioniert. Ausserdem sollten Sie zur Anwendung des Fertigpens eine entsprechende Einführung erhalten.

Was sollten Sie vor der Anwendung von Nucala beachten?

Der Fertigpen muss nach einmaligem Gebrauch entsorgt werden.

- Geben Sie Ihren Nucala Fertigpen nicht an andere Personen weiter.
- Der Fertigpen darf nicht geschüttelt werden.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn er heruntergefallen und auf einer harten Oberfläche aufgeschlagen ist.
- Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn er offensichtlich beschädigt ist.
- Entfernen Sie die Nadelkappe erst unmittelbar vor der Injektion.

Machen Sie sich mit Ihrem Fertigpen vertraut



Vorbereitung

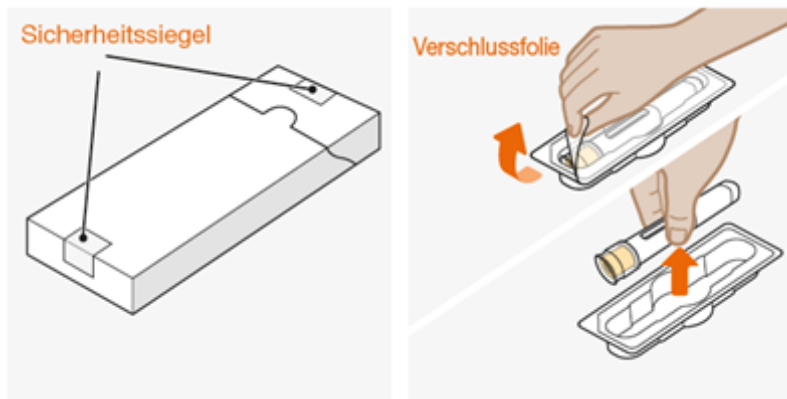


1. Legen Sie alle erforderlichen Utensilien bereit

- Suchen Sie sich eine bequeme, gut beleuchtete und saubere Oberfläche. Vergewissern Sie sich, dass Sie Folgendes griffbereit haben:
 - Nucala Fertigpen
 - Alkoholtupfer (nicht in der Packung enthalten)
 - Gazekompressen oder Wattebausch (nicht in der Packung enthalten)

Führen Sie die Injektion nicht durch, wenn Sie nicht alle aufgelisteten Utensilien vorliegen haben.

2. Nehmen Sie Ihren Fertigpen aus der Verpackung

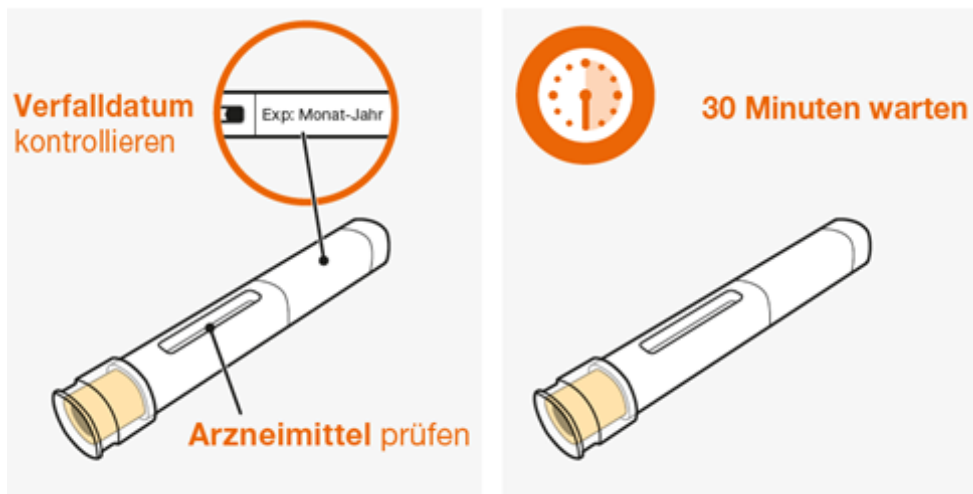


- Nehmen Sie die Faltschachtel aus dem Kühlschrank. Vergewissern Sie sich, dass die Sicherheitssiegel nicht aufgebrochen sind (siehe Abbildung).
- Nehmen Sie die Schale aus der Faltschachtel.
- Ziehen Sie die Verschlussfolie von der Schale ab.
- Fassen Sie den Fertigpen in der Mitte und nehmen Sie ihn vorsichtig aus der Schale.
- Legen Sie den Fertigpen auf eine saubere, flache Oberfläche, bei Raumtemperatur, wo er vor direktem Sonnenlicht geschützt und für Kinder nicht zugänglich ist.

Verwenden Sie den Fertigpen nicht, wenn das Sicherheitssiegel an der Faltschachtel aufgebrochen ist.

Die Nadelkappe während dieses Schritts nicht entfernen.

3. Inspizieren und vor Gebrauch 30 Minuten warten



- Kontrollieren Sie das Verfalldatum auf der Etikette des Fertigpens.
-



Prüfen Sie durch das Sichtfenster, ob die Flüssigkeit klar (frei von Trübungen oder Schwebeteilchen) und farblos bis blassgelb bis blassbraun erscheint.

- Das Vorliegen von einer oder mehreren Luftblasen ist normal.
- Vor der Anwendung warten Sie 30 Minuten (aber nicht länger als 8 Stunden).

Den Fertigpen nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

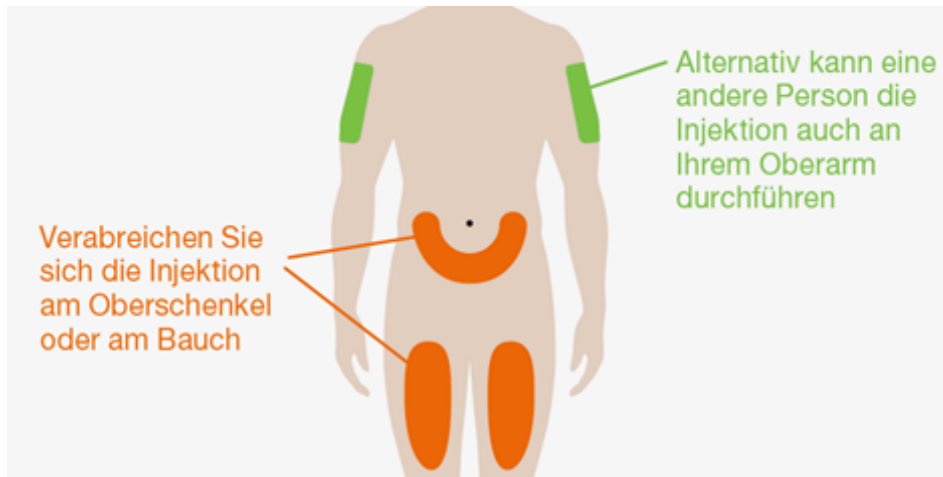
Den Fertigpen nicht im Mikrowellengerät, in heissem Wasser oder in direktem Sonnenlicht aufwärmen.

Führen Sie die Injektion nicht durch, wenn die Lösung eine Trübung oder Verfärbung aufweist oder wenn Schwebeteilchen erkennbar sind.

Den Fertigpen nicht mehr verwenden, wenn er länger als 8 Stunden ausserhalb der Faltschachtel geblieben ist.

Die Nadelkappe während dieses Schritts nicht entfernen.

4. Wählen Sie eine Injektionsstelle

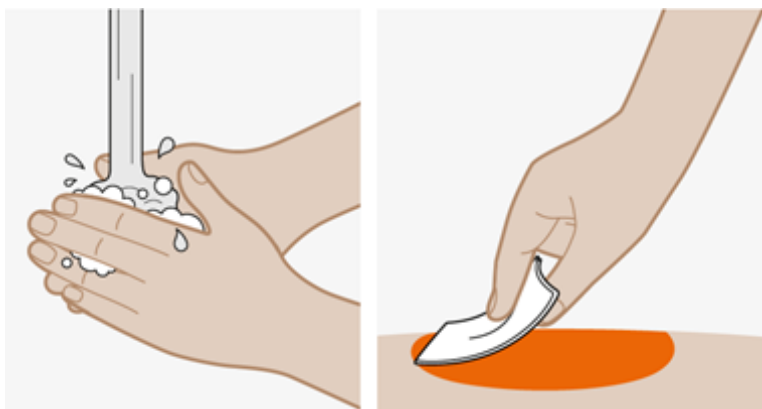


- Sie können Nucala an den Oberschenkeln oder am Bauch injizieren.
- Wenn Ihnen die Injektion von einer anderen Person verabreicht wird, kann die Injektion auch in Ihren Oberarm erfolgen.
- Wenn Sie für eine vollständige Dosis mehr als eine Injektion benötigen, sollte zwischen den Injektionsstellen ein Abstand von mindestens 5 cm liegen.

Injizieren Sie nicht in verletzte, empfindliche, gerötete oder verhärtete Hautbezirke.

Injizieren Sie nicht im Bereich von 5 cm um den Bauchnabel herum.

5. Injektionsstelle reinigen



- Waschen Sie Ihre Hände mit Wasser und Seife.
-



Reinigen Sie die Injektionsstelle durch Reiben mit einem Alkoholtupfer und lassen Sie die Haut an der Luft trocknen.

Berühren Sie die Injektionsstelle nicht mehr, bis Sie die Injektion durchgeführt haben.

Injizieren

6. Durchsichtige Nadelkappe entfernen

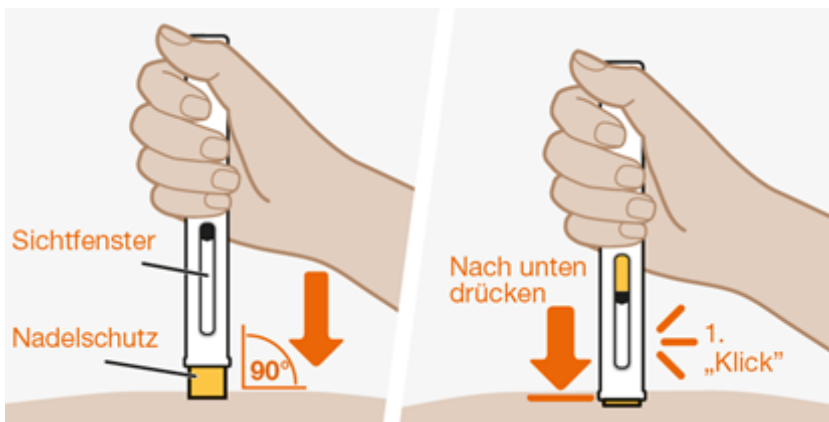


- Entfernen Sie die durchsichtige Nadelkappe vom Fertipen, indem Sie sie kräftig in gerader Richtung abziehen.
- An der Nadelspitze kann ein Flüssigkeitstropfen erkennbar sein. Das ist normal.
- Führen Sie die Injektion unmittelbar nach und auf jeden Fall innerhalb von 5 Minuten nach dem Entfernen der Nadelkappe durch.

Berühren Sie nicht mit den Fingern den gelben Nadelschutz. Dies könnte zur vorzeitigen Aktivierung des Fertipens und zu einer Nadelstichverletzung führen.

Setzen Sie die entfernte Nadelkappe nicht mehr auf den Fertipen, da dies zur versehentlichen Auslösung der Injektion führen könnte.

7. Injektion einleiten



- Halten Sie den Fertipen so, dass Sie das Sichtfenster kontrollieren können und der gelbe Nadelschutz nach unten zeigt.
- Setzen Sie den Fertipen senkrecht auf die ausgewählte Injektionsstelle, sodass der gelbe Nadelschutz wie in der Darstellung flach auf der Hautoberfläche aufliegt.
- Um die Injektion auszulösen, drücken Sie den Fertipen ganz nach unten gegen Ihre Haut und halten Sie ihn gedrückt. Der gelbe Nadelschutz gleitet dabei nach oben in den Fertipen.
- Sie sollten ein erstes Klicken hören, das Ihnen signalisiert, dass die Injektion begonnen hat.
- Der gelbe Indikator bewegt sich während der Verabreichung der Dosis durch das Sichtfenster nach unten.



Heben Sie den Fertigpen in dieser Phase **nicht** von Ihrer Haut ab, da sonst die Dosis möglicherweise nicht vollständig verabreicht wird. Die Injektion kann bis zu 15 Sekunden dauern.

Verwenden Sie den Fertigpen **nicht**, wenn der gelbe Nadelschutz nicht wie beschrieben nach oben gleitet. Entsorgen Sie in diesem Fall den Fertigpen und fangen Sie mit einem neuen Fertigpen wieder von vorne an.

8. Halten Sie den Fertigpen in dieser Position, um die Injektion vollständig zu verabreichen



- Halten Sie den Fertigpen weiter gedrückt, bis Sie das zweite Klicken hören und der Stopfen sowie der gelbe Indikator sich nicht mehr bewegen und das Sichtfenster ganz ausfüllen.
- Halten Sie den Fertigpen weiter gedrückt und zählen Sie dabei bis 5. Anschliessend heben Sie den Fertigpen von Ihrer Haut ab.
- Wenn Sie kein zweites Klicken hören:
 - Prüfen Sie, ob das Sichtfenster mit dem gelben Indikator ausgefüllt ist.
 - Wenn Sie sich nicht sicher sind, halten Sie den Fertigpen weitere 15 Sekunden lang nach unten gedrückt, um sicherzugehen, dass die Injektion vollständig verabreicht wurde.

Heben Sie den Fertigpen erst ab, wenn Sie ganz sicher sind, dass Sie die Injektion vollständig durchgeführt haben.

- An der Injektionsstelle kann ein kleiner Blutstropfen austreten. Das ist normal. Pressen Sie bei Bedarf eine kurze Zeit lang einen Wattebausch oder eine Gazekompressen auf die Stelle.

Die Injektionsstelle nicht reiben.

GEBRAUCHSANWEISUNG

Injektionslösung in der Fertigspritze

Nucala Fertigspritze

(Mepolizumab)

Bitte beachten Sie zur Anwendung der Fertigspritze diese Anweisungen. Das Missachten der Anweisungen kann dazu führen, dass die Fertigspritze nicht ordnungsgemäss funktioniert. Ausserdem sollten Sie zur Anwendung der Fertigspritze eine entsprechende praktische Einführung erhalten

Was sollten Sie vor der Anwendung von Nucala beachten?

Die Fertigspritze muss nach einmaligem Gebrauch entsorgt werden.

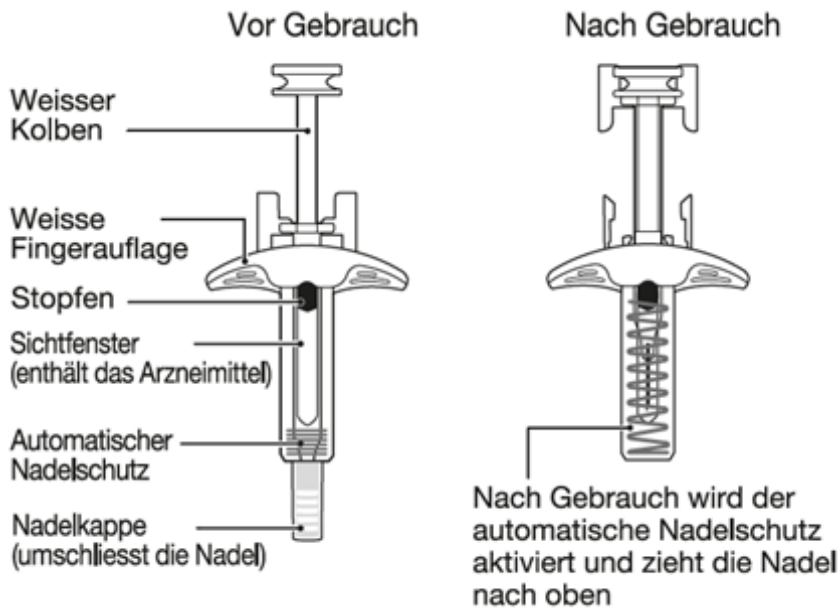
- Geben Sie Ihre Nucala Fertigspritze nicht an andere Personen weiter.
- Die Fertigspritze darf nicht geschüttelt werden.
-



Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn sie heruntergefallen und auf einer harten Oberfläche aufgeschlagen ist.

- Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn sie offensichtlich beschädigt ist.
- Entfernen Sie die Nadelkappe erst unmittelbar vor der Injektion.

Machen Sie sich mit Ihrer Fertigspritze vertraut



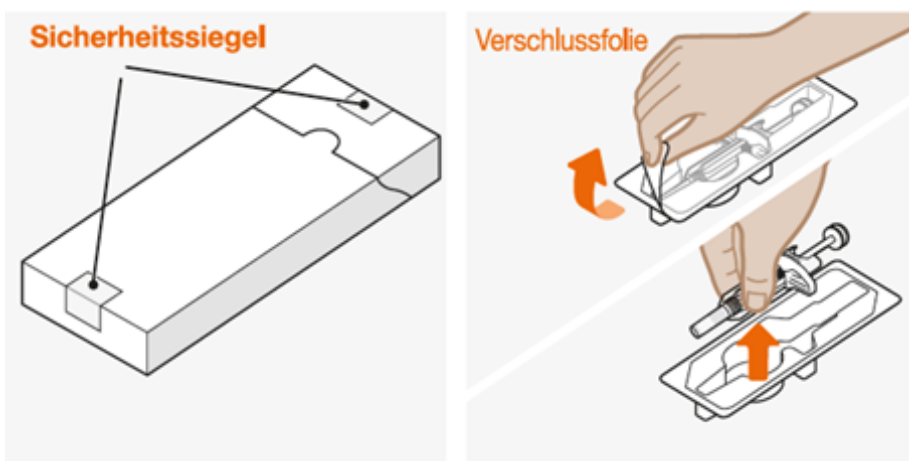
Vorbereitung

1. Legen Sie alle erforderlichen Utensilien bereit

- Suchen Sie sich eine bequeme, gut beleuchtete und saubere Oberfläche. Vergewissern Sie sich, dass Sie Folgendes griffbereit haben:
 - Nucala Fertigspritze
 - Alkoholtupfer (nicht in der Packung enthalten)
 - Gazekompressen oder Wattebausch (nicht in der Packung enthalten)

Führen Sie die Injektion nicht durch, wenn Sie nicht alle aufgelisteten Utensilien vorliegen haben.

2. Nehmen Sie Ihre Fertigspritze aus der Verpackung



- Nehmen Sie die Faltschachtel aus dem Kühlschrank. Vergewissern Sie sich, dass die Sicherheitssiegel nicht aufgebrochen sind (siehe Abbildung).
- Nehmen Sie die Schale aus der Faltschachtel.

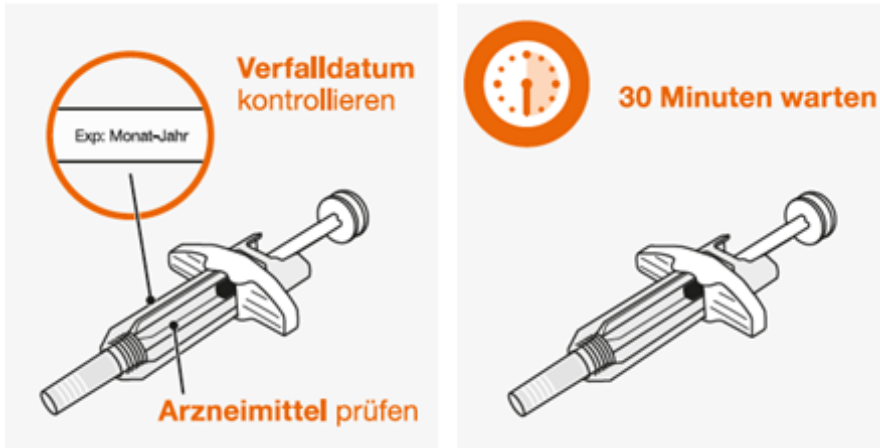


- Ziehen Sie die Verschlussfolie von der Schale ab.
- Fassen Sie die Fertigspritze in der Mitte und nehmen Sie sie vorsichtig aus der Schale.
- Legen Sie die Fertigspritze auf eine saubere, flache Oberfläche, bei Raumtemperatur, wo sie vor direktem Sonnenlicht geschützt und für Kinder nicht zugänglich ist.

Verwenden Sie die Fertigspritze nicht, wenn das Sicherheitssiegel an der Faltschachtel aufgebrochen ist.

Die Nadelkappe während dieses Schritts nicht entfernen.

3. Inspizieren und vor Gebrauch 30 Minuten warten



- Kontrollieren Sie das Verfalldatum auf der Etikette der Fertigspritze.
- Prüfen Sie durch das Sichtfenster, ob die Flüssigkeit klar (frei von Trübungen oder Schwebeteilchen) und farblos bis blassgelb bis blassbraun erscheint.
- Das Vorliegen von einer oder mehreren Luftblasen ist normal.
- Vor der Anwendung warten Sie 30 Minuten (aber nicht länger als 8 Stunden).

Die Fertigspritze nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr verwenden.

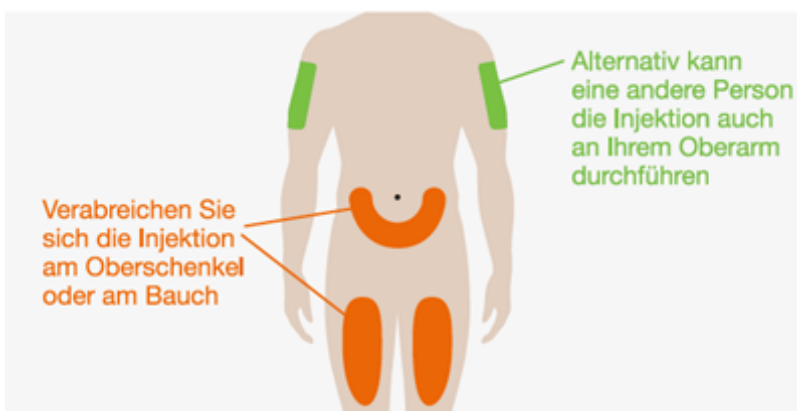
Die Fertigspritze nicht im Mikrowellengerät, in heissem Wasser oder in direktem Sonnenlicht aufwärmen.

Führen Sie die Injektion nicht durch, wenn die Lösung eine Trübung oder Verfärbung aufweist oder wenn Schwebeteilchen erkennbar sind.

Die Fertigspritze nicht mehr verwenden, wenn sie länger als 8 Stunden ausserhalb der Faltschachtel geblieben ist.

Die Nadelkappe während dieses Schritts nicht entfernen.

4. Wählen Sie eine Injektionsstelle



- Sie können Nucala an den Oberschenkeln oder am Bauch injizieren.
-



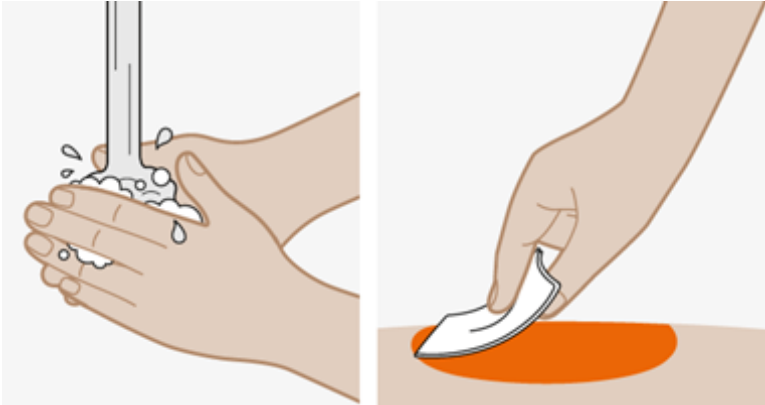
Wenn Ihnen die Injektion von einer anderen Person verabreicht wird, kann die Injektion auch in Ihren Oberarm erfolgen.

- Wenn Sie für eine vollständige Dosis mehr als eine Injektion benötigen, sollte zwischen den Injektionsstellen ein Abstand von mindestens 5 cm liegen.

Injizieren Sie nicht in verletzte, empfindliche, gerötete oder verhärtete Hautbezirke.

Injizieren Sie nicht im Bereich von 5 cm um den Bauchnabel herum.

5. Injektionsstelle reinigen



- Waschen Sie Ihre Hände mit Wasser und Seife.
- Reinigen Sie die Injektionsstelle, indem Sie sie mit einem Alkoholtupfer reiben und die Haut anschliessend an der Luft trocknen lassen.

Berühren Sie die Injektionsstelle nicht mehr, bis Sie die Injektion durchgeführt haben.

Injizieren

6. Nadelkappe entfernen



- Entfernen Sie die Nadelkappe von der Fertigspritze, indem Sie sie gerade abziehen und Ihre Hand dabei von der Nadelspitze wegbewegen (siehe Abbildung). Eventuell müssen Sie kräftig ziehen, um die Nadelkappe zu entfernen.
- An der Nadelspitze kann ein Flüssigkeitstropfen erkennbar sein. Das ist normal.
- Führen Sie die Injektion unmittelbar nach und auf jeden Fall innerhalb von 5 Minuten nach dem Entfernen der Nadelkappe durch.

Die Nadel darf nicht mit Oberflächen in Berührung kommen.

Die Nadel nicht berühren.

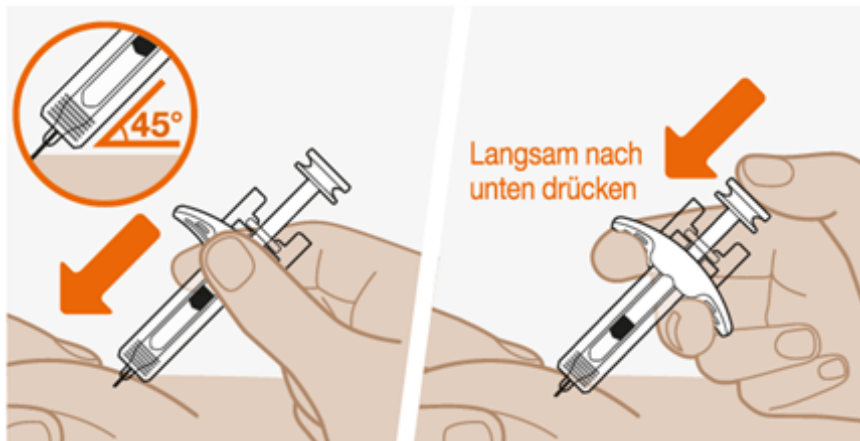
Berühren Sie den Kolben in dieser Phase nicht, da Sie dabei versehentlich Flüssigkeit herausdrücken und später keine volle Dosis mehr erhalten könnten.



Allfällige Luftblasen dürfen nicht aus der Fertigspritze entfernt werden.

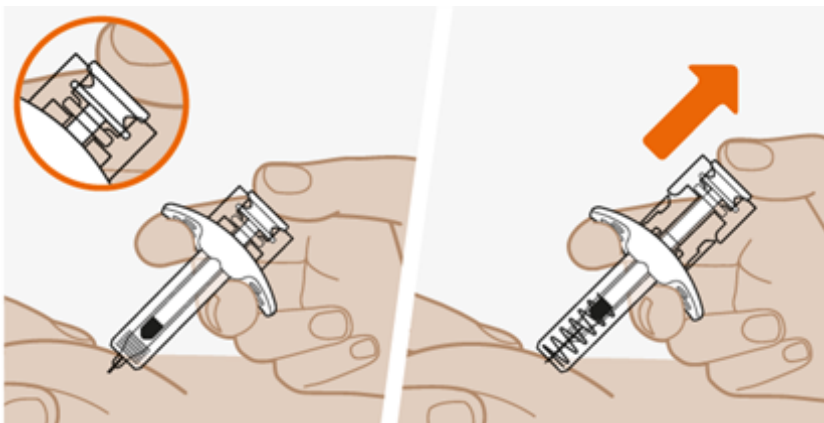
Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf die Fertigspritze auf. Es besteht die Gefahr einer Nadelstichverletzung.

7. Injektion einleiten



- Bilden Sie mit Ihrer freien Hand eine Hautfalte an der vorgesehenen Einstichstelle. Halten Sie die Hautfalte während der gesamten Injektion fest.
- Führen Sie die Nadel wie dargestellt über die gesamte Länge in einem 45°-Winkel in die Hautfalte ein.
- Legen Sie Ihren Daumen auf den Kolben und Ihre Finger an die weiße Fingerauflage (siehe Abbildung).
- Drücken Sie den Kolben langsam nach unten, um die gesamte Dosis zu injizieren.

8. Injektion vollständig verabreichen



- Vergewissern Sie sich, dass Sie den Kolben ganz nach unten drücken, bis der Stopfen den Boden der Fertigspritze erreicht und die Lösung restlos injiziert ist (siehe Abbildung).
- Nehmen Sie langsam Ihren Daumen vom Kolben. Dabei fährt der Kolben wieder nach oben und die Nadel wird in den Spritzenkörper gezogen.
- Sobald der Vorgang abgeschlossen ist, lassen Sie die Hautfalte los.
- An der Injektionsstelle kann ein kleiner Blutstropfen austreten. Das ist normal. Pressen Sie bei Bedarf eine kurze Zeit lang einen Wattebausch oder eine Gazekompressen auf die Stelle.
- Setzen Sie die Nadelkappe nicht wieder auf die Fertigspritze auf.
- Die Injektionsstelle nicht reiben.

